

**Gewalt ist eine Verhaltensform von Jungen, die für sie selbst und für ihre Umwelt destruktiv ist und positive Entwicklungen blockiert.**

**Nach unserer Erfahrung wollen Jungen nicht gewalttätig sein, doch sie wollen auf vieles, was sie bisher ohne Gewalt nicht erreichen können, nicht verzichten.**

Aufbauend auf dieser Einsicht haben wir jugendgerechte pädagogische Handlungsansätze entwickelt, die darauf abzielen, dass Jungen lernen, konstruktiv mit ihrer Aggression umzugehen.

Diese Weiterbildung gibt Männern und Frauen, die mit Jungen gewaltpräventiv arbeiten wollen, die Möglichkeit, diesen Ansatz zu erlernen.

#### **Die Weiterbildung bietet:**

- Gelegenheit, die bisherige Haltung und Herangehensweise im Bereich Gewaltprävention und Jungenarbeit zu reflektieren.
- Auseinandersetzung mit der Bedeutung von männlicher Präsenz für Jungen.
- Konfrontation mit den Themen Aggression und Gewalt.
- Die Chance, nachvollziehen zu können, was ein Junge beim Kämpfen empfindet und Verständnis für die Bedeutung des Kämpfens für Jungen zu gewinnen.
- Die Erfahrung, dass Kämpfen persönliches Wachstum fördern kann.
- Die Grundlage dafür, dass Sie in der Lage sind, Jungen ab 6 Jahren und männliche Jugendliche bei Kampfespielen® anzuleiten.

#### **Warum setzen wir Kampfespielen® zur Gewaltprävention ein?**

Kampfespielen® unterstützen Jungen in ihrer persönlichen Entwicklung und machen Spaß. Wichtige Entwicklungsanregungen, die wir Jungen über die Kampfespielen® vermitteln können, sind insbesondere:

- **einen positiven Umgang mit männlicher Kraft und Aggression**  
Die Jungen lernen zu kämpfen, ohne Verletzungen, mit Fairness, mit ganzer Kraft und ohne Verlierer.
- **eine Stärkung des Selbstvertrauens und der Handlungsfähigkeit**  
Die Jungen lernen im Kampf, nicht gelähmt vor Angst handlungsunfähig zu sein, sondern sich wach und angemessen der Herausforderung zu stellen.
- **eine Auseinandersetzung mit eigenen Gefühlen**  
Mit den Kampfespielen® können Themen wie „Selbstachtung“, „drohende Beschämung“, „Gesichtsverlust“ und „Ehre“, die für Jungen eine zentrale Rolle spielen, bearbeitet werden.
- **die Erfahrung von bisher wenig beachteten Werten**  
Die Jungen können beim Kampf erkennen, dass Mitgefühl, Verbundenheit und Fairness wichtige Eigenschaften eines guten Kämpfers und eines angesehenen Mannes sind.

#### **Weiterbildungsinhalte:** (88 Unterrichtseinheiten)

- Grundsätze der gewaltpräventiven Arbeit mit Jungen
- Einblicke in männliche Sozialisation und Lebensbewältigung
- Erhöhung der Deeskalationskompetenz
- Umgang mit Grenzen und deren pädagogischer Vermittlung
- Steigerung der eigenen Präsenz
- Auseinandersetzung mit den Themen Ehre und Scham
- Sensibilisierung für die Situation jugendlicher Migranten
- Kennenlernen von Kampfespielen®
- Erwerb von Anleitungs- und Schiedsrichterkompetenz
- Sinnstiftende und fördernde Gestaltung von Angeboten für Jungen u.a. durch Rituale

## **Gewaltprävention mit Jungen durch Kampfespielen®**

#### **Teilnehmende:**

11 bis maximal 20 Pers. (Männer und Frauen)

#### **Teilnahmebetrag:**

1530,-- €

1430,-- € (bei Anmeldung bis 23.01.2020) ohne Übernachtung und Verpflegung.

#### **Termine:**

**1. Baustein:** „Kampfespielen® begreifen“

Freitag 24.04.2020

bis Sonntag 26.04.2020 **und**

**2. Baustein:** „Wirkung erleben“

Freitag 12.06.2020

bis Sonntag 14.06.2020 **und**

**3. Baustein:** „Ich tue's“

Freitag 14.08.2020

bis Sonntag 16.08.2020 **und**

**4. Baustein:** „Tiefe und Nachhaltigkeit“

Freitag 25.09.2020

Samstag 26.09.2020 (09 - 16 Uhr)

#### **Arbeitszeiten:**

Freitag: 12.30 - 19.00 Uhr

Samstag: 09.00 - 18.00 Uhr

Sonntag: 09.00 - 15.30 Uhr

#### **Ort:**

Sporthalle der Pestalozzischule  
Aural 37 (Zufahrt über Op'n Klint)  
22880 Wedel (Schleswig-Holstein)

Leitung der Weiterbildung:

### **Peter Hebeisen**

Jahrgang 66,  
Dipl. Sozialpädagoge,  
Kampfespiele®-Lehrtrainer,  
Selbstbehauptungslehrtrainer,  
Meditationsleiter,  
Erlebnispädagoge,  
Coach (DGfC),  
jahrelange Tätigkeit als  
freiberuflicher Trainer



4. Baustein zusätzlich:

### **Josef Riederle**

Jahrgang 59, Vater eines  
Sohnes, Dipl. Verwaltungswirt,  
Dipl. Sozialpädagoge,  
Gendertrainer (Heinrich-Böll-  
Stiftung),  
Entwickler der  
Kampfespiele®  
Leiter von KRAFTPROTZ®  
Bildungsinstitut für Jungen  
und Männer



Die Weiterbildung wird zusätzlich von  
1-2 ausgebildeten Kampfespiele®-  
Anleitern, die sich in der Ausbildung  
zum Kampfespiele®-Lehrtrainer  
befinden, begleitet.

**KRAFTPROTZ® gibt Raum für das  
persönliche Wachstum einer männlichen  
Identität eigener Art, die Stärke, Reife  
Beziehungsfähigkeit und Sinn aus sich  
selbst entwickelt.**

#### **Anmeldebedingungen**

Die Anmeldung ist schriftlich erforderlich.  
Ihnen werden ein Anmeldeformular und die  
Nutzungsrechte-Vereinbarung zugemailt.

Anmeldungen sind ab sofort bei der unten genannten  
Adresse möglich. Der Frühbucherrabatt gilt bis  
23.01.2020 oder bis 14 Tage nach der Teilnahme an  
einem Schnuppertag.

Kurz vor der Veranstaltung bekommen Sie eine Weg-  
beschreibung und TeilnehmerINNENliste. Wenn Sie eine  
Übernachtungsmöglichkeit brauchen, wir helfen gerne.  
Die Verpflegung während der Weiterbildung wird vor Ort  
organisiert und ist **nicht** im Teilnahmebetrag enthalten.

Jede Absage berechnen wir mit einer  
Verwaltungskostenpauschale in Höhe von 50 Euro.  
Für Absagen ab dem 23.01.2020 gilt zusätzlich, dass der  
volle Teilnehmerbetrag zu bezahlen ist, wenn der Platz  
nicht anderweitig belegt werden kann.

Etwa 12 Wochen vor dem ersten Baustein der  
Weiterbildung erhalten Sie die Rechnung. Diese ist bis  
vier Wochen vor Beginn der Weiterbildung zu begleichen.

**Für diese Weiterbildung ist die Förderung durch  
den Bildungsscheck möglich!**

#### **Info und Anmeldung:**

KRAFTPROTZ®  
Bildungsinstitut für Jungen und Männer  
Probsteier Platz 24  
24149 Kiel  
info@kraftprotz.net



**Anleiterweiterbildung  
für Männer und Frauen**

Wedel  
2020

**Gewaltprävention  
mit Jungen  
durch  
Kampfespiele®**

**KRAFTPROTZ®**  
Bildungsinstitut für Jungen und Männer